

Sammelt Knochen!

Kein Knochen darf verloren gehen!

Wer Knochen verbrennt oder anderweitig vernichtet, schädigt unsere Ernte, vermindert unser Brot und verschwendet Fett.

Die Knochen müssen daher gesammelt und in den bestehenden Fabriken verarbeitet werden zu:

- 1). **Fett**, zur Herstellung von Seife, Kerzen, Glyzerin, etc. Für jedes Kilogramm Knochenfett wird für die Allgemeinheit Speisefett frei.
- 2). **Düngemitteln**. Die Feinde haben uns den Bezug von überseeischem Kunstdünger unmöglich gemacht. Jedes Kilogramm Knochenmehl vermehrt unsere Broffrucht und unser tägliches Brot.
- 3). **Knochenleim**. Diesen brauchen wir für unsere Gewerbe, zur Herstellung von Kleiderstoffen und für Bedarfsgegenstände unserer Soldaten.
- 4). **Spodium** (Knochenkohle). Dieses ist unentbehrlich für die Raffination von Zucker.

Wir brauchen jede kleinste Knochenmenge zur Erhaltung und Verbesserung unserer Lebensverhältnisse.



Jeder Haushalt in der Stadt und im Dorfe sammle Knochen und liefere sie an die fast in jedem Orte bestehenden Knochenhändler, Produkthändler oder Knochensammler ab.

Für jedes Kilogramm Knochen wird ein angemessener Preis bezahlt.

Die unter Aufsicht des Handels-Ministeriums und Ackerbau-Ministeriums stehende

KNOCHEN-ZENTRALE **WIEN, I., FISCHHOF 3**

ist dazu berufen, über alles, was mit dem Knochensammeln und der Knochenverwertung zusammenhängt, zweckdienliche Auskünfte zu erteilen und die Einsammlung mit Rat und Tat zu unterstützen.

 **Sammelt Knochen!** 

Ihr erleichtert Euch dadurch die Lebensführung in dieser schweren Zeit.

Kein Knochen darf verloren gehen!

